

ST. PANKRATIUS

RURDORF



PFARRBRIEF

vom 01.06. bis 30.06.2022

Öffnungszeiten unserer Kirche:

Unsere Pfarrkirche bleibt Montag, Dienstag u. Mittwoch geschlossen.

**Öffnungszeit des Pfarrbüros: Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Beim Besuch des Pfarrbüros, bitte an den Mund- und Nasenschutz denken.**

Bitte beachten Sie, dass der Gottesdienstbesuch nur noch mit FFP2 Maske oder einer OP Maske erlaubt ist!

Sonntag, 05.06. Renovabis-Kollekte

9.00 Uhr f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarre Rurdorf /

(J. Meuffels – L. Meuffels)

S. Bongs / B. Kappertz

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
keine hl. Messe	Sa. 17.30 Uhr WoGo	So. 9.00 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe

Sonntag, 12.06.

10.30 Uhr Einführungsmesse von Diakon Philipp Fiala

(K. Sodekamp – Ch. Sodekamp)

V. Winkels / J. Thoms

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
So. 10.30 Uhr hl. Messe	Sa. 17.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr WoGo	So. 9.30 Uhr hl. Messe

Sonntag, 19.06. Kollekte für unsere Pfarrkirche

9.00 Uhr

(alle Messdiener/innen)

I. Jongen / M. Jongen

Nach der Messe zieht die Fronleichnamsprozession durch den Ort.

Die Altäre stehen in diesem Jahr Ecke Prämienstr./ Neue Kirchstr. und Ecke Rurtalstr. / Alte Kirchstr..

Alle Dorfbewohner werden gebeten, die Straßen und Häuser wieder mit Blumen und Fahnen zu schmücken.

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
keine hl. Messe	Sa. 17.30 Uhr WoGo	So. 10.30 Uhr WoGo	So. 10.30 Uhr hl. Messe

Sonntag, 26.06.

10.30 Uhr Wortgottesdienst mit der Frauengemeinschaft

Teil 4 der Themenreihe: **Für die Kinder u. Jugendlichen-**

hier und überall

Kollekte f. d. Förderkreis „Hilfe für krebserkrankte Kinder“ e.V. Aachen

Floßdorf	Ederen	Welz	Linnich
So. 10.30 Uhr hl. Messe	Sa. 17.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe	So. 10.30 Uhr hl. Messe

Herzliche Einladung

zum Hochamt am Sonntag, den 12. Juni um 10:30 Uhr.

In dieser Hl. Messe wird unser Priesteramtskandidat und frisch geweihter Diakon, Philipp Fiala, zum ersten Mal den Dienst des Diakons vollziehen und auch die Predigt halten.

Wir freuen uns, mit Philipp diese Hl. Messe feiern zu können.

Gleichzeitig versprechen wir erneut unser Gebet für ihn und für alle, die einer geistlichen Berufung folgen möchten.

=====
"Liebe Schwestern und Brüder,

in einer Sammelaktion für notleidende Menschen in der Ukraine, die am 8.5.2022 in den Rahmen der Firmvorbereitung eingeflochten wurde, sammelten 3 unserer Firmlinge innerhalb von nur 3 Stunden (aufgerundet) **315 € in Rurdorf**. Lilly aus Linnich zusammen mit Virginia und Jean-Pierre aus Rurdorf sage ich herzlichen Dank für die gute Ausdauer beim Unterwegssein für Menschen, denen es viel schlechter geht. Dank sagen wir gemeinsam allen Menschen, die sich durch Spenden beteiligt haben. Auch das - das Unterwegssein für andere und das Geben für andere - sind Zeugnisse des Glaubens!

Pfr. Marian Mertens "
=====

Liebe Schwestern und Brüder!

Der auf das Pfingstfest folgende Dreifaltigkeitssonntag ist thematisch nicht leicht vermittelbar. Dreifaltigkeit – was ist das? Wie können wir sie verstehen. Ich schlage einen Rückblick auf die sogenannten „geprägten Zeiten“ des Kirchen-jahres vor, in denen wir die verschiedenen Weisen, in welchen Gott sich den Menschen offenbart hat, kennenlernen.

Die „geprägten Zeiten“ gruppieren sich um die Hochfeste Weihnachten und Ostern: Es sind Adventszeit und Weihnachtszeit bzw. Fastenzeit und Osterzeit.

Diese sind bis zum Pfingstfest vollständig durchlaufen.

Die Adventszeit ist eine Zeit, in der Gott Vater im Visier steht als derjenige, der Seinen Sohn zu uns sendet; als der, der sich FÜR das Heil der Menschen ent-scheidet, weil Er entschlossen ist, in Jesus Christus direkt menschlich erfahrbar zu werden.

Die Weihnachtszeit stellt den menschengewordenen Gottessohn in den Mittelpunkt. Die vielen Krippen zeugen vom Glauben an den Gott, der als Kleinster der unermesslich Große geworden ist.

Ähnlich ist die Konstellation um das Osterfest: Die Fastenzeit steht da als eine Zeit, in der der ‚göttliche Urwille‘ in den Vordergrund tritt und, damit verbunden, der Auftrag des Vaters an Seinen Sohn.

Die österliche Zeit stellt Jesus in den Fokus, der durch Leiden, Tod und Auferstehung die Realität erneuerbaren Lebens ‚erwirkt‘ hat.

Der krönende Abschluss der Osterzeit ist das Pfingstfest: Das gläubige Leben aus der Freude über die Auferstehung und das einmütige Verharren im Gebet (vgl. Apg 1,12-14) setzen die Kraft frei, Menschen zu einer neuen Verständigung zu führen, eben weil durch den österlichen Glauben eine „gemeinsame Hoffnung“ (vgl. Eph 4,4) als

Verständigungsgrundlage gegeben ist. Wo der Geist Gottes freie Bahn hat, da kommt der Heilige Geist mit Seiner vollen Wucht zum Zuge, was durch das Pfingstereignis bezeugt ist: „Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.“ (Apg 2,4) Es handelt sich freilich um keinen anderen Geist als den Geist Jesu!

Soweit die ‚3 Falten‘ Gottes.

Dreifaltigkeit – der **eine Gott in drei Personen** – bedeutet aber auch: Keine der göttlichen Personen handelt ohne die 2 weiteren: Ohne durch den Vater gesandt und vom Heiligen Geist angetrieben zu sein, ist Jesus nicht als Gottmensch denkbar. Ohne Sohn und heiligen Geist würde der Vater als beziehungslose Gottheit dastehen. Ohne Vater und Sohn würde dem Heiligen Geist sein Bezug und damit Ziel und Richtung fehlen. Bei einer göttlichen Person die anderen nicht ‚mitzudenken‘, ist, wie das Salz in der Suppe zu vergessen. Ohne Vater und Heiligen Geist etwa wäre Jesus bloß ein ‚Philanthrop‘; zwar ein Menschenfreund, aber dabei mit richtungslosem Blick in die Zukunft nach dem Motto: *Einfach nur nett sein, das tut's, da kommst Du mit durch ...* Aber damit ist die Tiefe unseres Glaubens an Ihn längst nicht erfasst!

Jesus aber *stand und steht* in untrennbarer Beziehung zum Vater, und Sein Geist, der Heilige Geist, treibt ihn auch heute unvermindert an, uns als Menschen in das ewige Reich des Vaters heimzuholen. Wir glauben nicht ohne Grund an den **dreifaltigen Gott, der dennoch ein Gott ist**. Möge der dreifaltige Gott: der Vater und der Sohn und der Heilige Geist, mit Ihnen sein auf Ihren Wegen! – Das ist mein Wunsch für Sie.

Pfr. Marian Mertens

150 Jahre Maria Hilf-Oktav in Floßdorf

26. Juni bis 03. Juli
2022

"Was er euch sagt,
das tut!"



Sonntag	26.06.2022	10:30 Uhr	Hochamt
Montag	27.06.2022	6:00 Uhr	Pilgermesse
Dienstag	28.06.2022	6:00 Uhr	Pilgermesse
Mittwoch	29.06.2022	6:00 Uhr	Pilgermesse
		18:00 Uhr	
			Familienwortgottesdienst
Donnerstag	30.06.2022	6:00 Uhr	Pilgermesse
		15:00 Uhr	Pilgermesse
Freitag	01.07.2022	6:00 Uhr	Pilgermesse
Samstag	02.07.2022	6:00 Uhr	Pilgermesse
Sonntag	03.07.2022	15:00 Uhr	Pilgerandacht
			Predigt: Generalvikar Dr. Andreas Frick, Aachen
			Prozession

Ausklang in der „Alten Dorfschule“

**Herzliche Einladung
nach Floßdorf**

Während der Oktav ist die Kirche täglich von 07:00 bis 19:00 Uhr
zum persönlichen Verweilen und stillen Beten geöffnet.

Diakon Weihe Philipp Fiala

Am Sonntag dem 12.06.2022 wird Philipp Fiala als frisch geweihter Diakon bei der Messe in St.Pankratius Rurdorf mitwirken.

Anschließend laden wir zu einem kleinen Empfang am Pfarrhaus ein.

Wir möchten diesen wichtigen Schritt auf dem Weg zur Priesterweihe mit Philipp feiern. Es wird bestimmt die Möglichkeit bestehen ins Gespräch zu kommen und hoffentlich bei gutem Wetter mit dem ein oder anderen Getränk vor oder auch im Pfarrhaus auf Philipp anzustoßen.

Corona Maßnahmen

Seit Ostern besteht kein regelmäßiger Hygiene-Dienst mehr durch die Gremien. Wir dürfen wieder mit Maske singen und das Weihwasser durfte wieder in die Schalen und Becken gefüllt werden. Die letzten Wochen zeigen, dass wir als Pfarrgemeinde gut auf die aktuelle Situation eingespielt sind. Ab Juni werden wir auch wieder von den "gesperrten" Bänken absehen. Wir gehen in den Sommer und es besteht auch mehr die Möglichkeit des Durchlüftens.

Aufgrund dessen besteht nun wieder freie Platzwahl.

Weiterhin bleibt es bei den bestehenden Vorgaben, im gesamten Kirchenhaus eine Maske zu tragen (außer die liturgischen Dienste) und auch zum Friedensgruß keinen Händedruck auszutauschen.

Darüber hinaus werden wir auch weiterhin zur Ausgabe der Kommunion in einer Reihe nach vorne gehen.

Soweit Änderungen erfolgen, werden wir uns innerhalb der Gremien kurzschließen und entsprechend berichten.

=====
Pfr. Bäuerle 2244
Pfr. Mertens 7714750
Küster, Hans-Peter Kempen 2067764
Gemeindereferentin, Frau Lahey 205043
Frau Dohm 90 56 56
Kath. Kirchengemeinde St. Pankratius Rurdorf, Neue Kirchstr. 10
Öffnungszeiten des Pfarrbüros Rurdorf: Tel.: 64 54
Mittwoch von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr.
E-mail Pfarrbüro: pfarrbuerorurdorf@web.de
E-Mail Fr. Lahey: marion.lahey@st-martin-linnich.de
Kath. Öffentliche Bücherei St. Martinus, Linnich 2 009944

Öffnungszeiten: mittwochs 15.30 – 17.30 Uhr und freitags von 17.00 – 18.00 Uhr
sonntags von 11.00 – 12.00 Uhr

Der Herausgeber des Pfarrbriefes ist der Pfarreirat.

Abschlussklassen:

Alle Kinder aus der Grundschule am Merzbach und alle Kinder, die in der Förderschule einen Schulabschluss erlangt haben, werden wir mit einer Feier und dem Segen Gottes verabschieden. Wir freuen uns mit den Eltern und den Kindern über das erreichte Ziel. Alle Eltern, Schüler und Lehrerinnen und Lehrer haben in den letzten beiden Jahren unter erschwerten Bedingungen gearbeitet. Ihnen allen gebührt unser Respekt. Wir wünschen Euch schöne, erholsame Ferien und eine gute Zukunft!